

# DIE FRAU RUFT

## ACHTUNG..ACHTUNG

VON HERBERT ROSEN, BERLIN

Wenn wir unseren Rundfunkapparat einschalten und dann an der Skala drehen, dringen die so bekannten Worte „Achtung! Achtung! Hier ist...“ zu uns. Aus der ganzen Welt kommen sie in den verschiedensten Abwandlungen und Sprachen, und selbst wenn sie uns noch so fremd sind, begreifen wir ihren Sinn, der uns beinahe schon zu einem Begriff geworden ist.

Es ist immer das gleiche, aber dennoch besteht ein Unterschied! Nicht was gesagt wird, sondern wie man es sagt. Sofort werden wir dies zwar nicht feststellen können, sondern erst, wenn sich unser Ohr an das Rundfunkhören gewöhnt hat. Jeder Rundfunkhörer kennt heute den Ansager von Wien, oder Karlchen Wessel vom Berliner Sender. Alfred Brauns Stimme hört man unter Tausenden von Menschen heraus, und Dr. Laven von Frankfurt am Main ist unverkennbar, ob er in Deutschland selbst oder in Turin, Mailand oder Paris „reportert“. Ebenso nicht zu verkennen ist der alles in drei Sprachen ansagende

Budapester Herr oder die „goldene Frauenstimme“ von Rom.

„Also auch unter den Ansagern gibt es Frauen?“ werde ich oft gefragt. O ja, sehr viele sogar! In allen Ländern sind sie sehr zahlreich vertreten, aber auch in Deutschland erfreuen sie sich bereits großer Beliebtheit, wie z. B. Margarete Wolf in Frankfurt am Main, übrigens

*Margarete Wolf, Südwestfunk, Frankfurt a. M., die erste deutsche Ansagerin!*

